

# Kunststoffproduktion und -verarbeitung

..... Datum	..... Mitarbeiter/in (Vorname/Name)	..... Mitarbeiter/in (Unterschrift)
mündliche (Nach-)Unterweisung ist erfolgt		
<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	..... Unterweisende/r (Vorname/Name)	..... Unterweisende/r (Unterschrift)

**Zu einer Frage können auch mehrere Antworten richtig sein.**

## 1 Bei großflächigem Kleben von Kunststoffen können gesundheitsschädliche Dämpfe entstehen. Was tun?

- A. Nur bei eingeschalteter Absaugung arbeiten.
- B. Nichts, wenn ich die Klebstoffe nur sehr dünn auftrage.



## 2 Welche Betriebsarten beim Spritzgießen dürfen Sie ausführen?

- A. Automatisch.
- B. Einrichten.
- C. Halbautomatisch.



## 3 Welche Gefährdungen können an einer Spritzgussmaschine auftreten?

- A. Verbrennungen durch heiße Werkzeuge und Formmassen.
- B. Gesundheitsschäden durch Vibrationen.
- C. Quetschgefahr am Auswerfer.



## 4 Worauf achten Sie beim Reinigen von Maschinen?

- A. Zum Entfernen von Kunststoffablagerungen benutze ich Lösemittel.
- B. Ich achte auf scharfkantige Werkzeuge oder Maschinenteile, da ich mich an diesen verletzen kann.
- C. Ich reinige Bearbeitungsmaschinen erst, wenn ich sicher bin, dass diese ausgeschaltet sind.
- D. Da die Maschine abgeschaltet ist, brauche ich nicht auf heiße Oberflächen zu achten.



## 5 Innerbetrieblicher Transport mit einem Hubwagen. Was ist richtig?

- A. Ich darf den leeren Hubwagen als Roller benutzen.
- B. Beim Abstellen setze ich die Last ab und drehe die Deichsel quer.
- C. Ich trage immer Sicherheitsschuhe.
- D. Ich darf den Hubwagen überall abstellen.



## 6 Was beachten Sie beim Entgraten von Kunststoffteilen?

- A. Ich kann beliebige Schneidwerkzeuge benutzen.
- B. Ich benutze die für diese Tätigkeit zur Verfügung gestellten Schutzhandschuhe.
- C. Ich schneide mit möglichst großem Druck.
- D. Ich führe das Entgrat-Messer niemals zum Körper hin.



## 7 Sie haben die Aufgabe, Granulat nachzufüllen. Die Bigbags mit dem Granulat transportieren Sie mit dem Deckenkran. Worauf achten Sie ?

- A. Defekte am Kran repariere ich, bevor ich den Kran einschalte.
- B. Bevor ich den Deckenkran bedienen darf, muss ich geschult und eingewiesen werden.



## 8 Welche Schutzeinrichtungen befinden sich an einer ordnungsgemäßen Spritzgussmaschine?

- A. Not-Aus-Schalter.
- B. Notbeleuchtung.
- C. Zweihandschaltung.
- D. Schutztüren oder Lichtschranken.



## 9 Welche Informationen stehen in der Maschinen-Betriebsanweisung?

- A. Verhalten bei Unfällen und Hinweise zur Ersten Hilfe.
- B. Produktionseinstellungen der Maschine.
- C. Technische Daten der Werkstoffe.
- D. Hinweise zu den Fluchtwegen.
- E. Gefahren für Mensch und Umwelt.
- F. Hinweise zur notwendigen Persönlichen Schutzausrüstung.



## 10 Wer darf Werkzeugwechsel beziehungsweise Formenwechsel durchführen?

- A. Ich darf den Formenwechsel selbst durchführen.
- B. Der Einrichter/die Einrichterin.
- C. Eine Fachkraft des Maschinenherstellers.



## 11 Was machen Sie bei auftretenden Rauchen und Dämpfen mit stechendem Geruch?

- A. Ich setze ohne Anweisung die Verarbeitungstemperatur herab und schalte gegebenenfalls die Heizung aus.
- B. Ich informiere den Vorgesetzten/die Vorgesetzte.
- C. Ich öffne die Fenster und arbeite weiter wie bisher.
- D. Ich halte mich von den Entgasungsöffnungen fern.



## 12 Welche Gefahren entstehen beim Verarbeiten von Epoxid- und Polyesterharzen?

- A. Da ich beide Harze auch im Baumarkt kaufen kann, gehen von diesen keine Gefahren aus.
- B. Durch Kontakt können dauerhafte Hautschäden und Allergien ausgelöst werden.
- C. Beim Mischen von Harz und Härter besteht grundsätzlich keine Brandgefahr, egal in welcher Reihenfolge und in welchem Verhältnis ich mische.
- D. Der beim Schleifen entstehende Staub kann zu Atemwegserkrankungen führen.



Bild: Stefan Hasenhündl / Fotolia.com

## 13 Was tun Sie beim Verarbeiten von Epoxid- und Polyesterharzen?

- A. Ich trage die für diese Tätigkeit zur Verfügung gestellten Schutzhandschuhe.
- B. Bei kurzzeitigen Arbeiten mit Harzen brauche ich keine Schutzhandschuhe, ich kann danach meine Hände mit Aceton waschen.
- C. Ich achte darauf, dass vorhandene Absaugungen beim Schleifen in Betrieb sind.



## 14 Welche Gefahr besteht beim Entnehmen der fertigen Formteile?

- A. Erstickungsgefahr durch austretende Dämpfe.
- B. Anstoßen an scharfen Kanten der Maschine.
- C. Verbrennungsgefahr an heißen Teilen und heißem Werkzeug.
- D. Augenverletzungen durch herausspritzenden flüssigen Kunststoff.



## 15 Worauf achten Sie bei Arbeiten an Kunststoff-Tiefziehpressen?

- A. Ich lege die Werkstücke in die Vorrichtung und der Kollege/die Kollegin betätigt den Auslöser.
- B. Ich führe nur die Arbeiten an Pressen aus, in die ich eingewiesen wurde.
- C. Dass ich mit der Maschine nicht im Einrichtbetrieb, sondern nur in der automatischen/halbautomatischen Betriebsart produziere.
- D. Auf nichts Besonderes, da Pressen einfach zu bedienen sind und keine besonderen Schutzvorrichtungen benötigen.
- E. Störungen an einer Presse kann ich selbst beseitigen, ein Einrichter/eine Einrichterin ist dazu nicht notwendig.



## 16 Wodurch können Brände entstehen?

- A. Durch gebrauchte, ölige Putzlappen, die in offenen Sammelbehältern gelagert werden.
- B. Durch Aufbewahrung von gebrauchten, öligen Putzlappen in geschlossenen Entsorgungsbehältern.
- C. Durch Überhitzung und Zersetzung des Kunststoffes.
- D. Durch das Mischen von Granulat.



## 17 Was machen Sie vor Arbeitsaufnahme an einer Spritzgussmaschine?

- A. Ich überprüfe, ob Störungsmeldungen vorliegen.
- B. Nichts, wenn die Maschine CE-gemessen ist.
- C. Ich führe eine Sichtkontrolle durch, ob alle Abdeckungen ordnungsgemäß angebracht sind.



## 18 Müssen Sie beim Ultraschallschweißen Gehörschutz tragen?

- A. Nein, weil der Lärm so gering ist, dass ich ihn kaum höre.
- B. Ja, auch „nicht hörbarer Lärm“ kann das Gehör schädigen.



## 19 Was gilt für Schutzhandschuhe?

- A. Das Material muss für die jeweiligen Tätigkeiten und Schadstoffe geeignet sein.
- B. Die Handschuhe können so lange getragen werden, bis Schäden sichtbar werden.

## 20 Sie müssen Granulat mischen. Was ist zu beachten?

- A. Ich benötige meine Persönliche Schutzausrüstung nur bei längerfristigen Arbeiten.
- B. Die dafür zur Verfügung gestellte Persönliche Schutzausrüstung, wie zum Beispiel Atemschutz und Schutzhandschuhe, muss ich tragen.
- C. Verschüttetes Granulat muss ich wegen Rutschgefahr unverzüglich entfernen.
- D. Um Staub zu vermeiden, befeuchte ich das Granulat mit Wasser.

